

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD - Fraktion im Ortsrat Weetzen



Heinrich Beil  
Altes Bergfeld 9  
30952 Ronnenberg

[info@spd-weetzen.de](mailto:info@spd-weetzen.de)

Herrn  
Ortsbürgermeister  
Rüdiger Wilke  
Huhestraße 12

30952 Ronnenberg

Weetzen, den 11.08.2013

**Antrag der SPD-Fraktion des Orsrates Weetzen zur Prüfung der Vorraussetzungen / Möglichkeiten für die Umsetzung eines Rundwanderweges um Weetzen**

Sehr geehrter Herr Ortsbürgermeister,

die SPD-Fraktion im Ortsrat Weetzen stellt nach § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Ronnenberg den Antrag, die planerischen und rechtlichen Möglichkeiten zur Einrichtung eines Rundwanderweges um Weetzen zu prüfen.

Begründung:

Neben dem persönlichen Wohnumfeld sowie der örtlichen Infrastruktur, ist auch der Freizeitbereich ein wichtiger Bestandteil, um sich an seinem Wohnort wohl zu fühlen.

Hier in Weetzen gibt es bereits eine breite Palette an Freizeitangeboten. Auch einige Möglichkeiten entlang des Ortsrandes spazieren zu gehen sind gegeben. Dabei gibt es u.a. schöne Teilbereiche zu erkunden. Diese sind zum Beispiel der Bereich des Bettenser Bergs sowie der östliche Ortsrand von Weetzen entlang der Felder.

Leider ist es z. Zt. nicht möglich, diesen Weg das gesamte Jahr über komplett zu nutzen. Dies liegt einerseits an der Beschaffenheit der Wege, welche an manchen Stellen nur bei trockenem Wetter benutzt werden können, sowie an noch nicht erschlossenen Flächen.

Bereits im Rahmenplan von 1999 und dem Dorferneuerungsplan von 2003 erhielt die Stadt Ronnenberg hierzu entsprechende Anregungen. Dort wurde schon der Wunsch der Bürger nach solch einer Freizeitmöglichkeit geäußert.

Eventuell könnten auch Teilabschnitte in das Radwegenetz der Stadt Ronnenberg, wie z.B. der Ronnenberg-Tour, integriert werden.

Zudem gäbe es die Möglichkeit entlang des Weges einige Ruhebereiche mit Bänken, Insektenhotels oder dergleichen sowie weitere interessante Projekte zu verwirklichen.

Der westliche Teil der Feldmark ist seit dem Bau der Umgehungsstraße der B 217 vom Ort als abgeschnitten zu bewerten und kann nicht in die Planungen integriert werden.

Die SPD-Fraktion beantragt daher zu prüfen, inwieweit ein Weg soweit ausgebaut werden kann, dass man ihn als Spaziergänger - auch mit Kinderwagen, etc.- , Walker, Jogger oder auch zu Fahrrad das ganze Jahr nutzen kann.

Insgesamt umfasst der geplante Ausbauabschnitt eine Länge von knapp 5,3 Kilometern.

In der folgenden Aufstellung ist ein gedachter Verlauf beigefügt.

Planungsabschnitte:

- 1. Abschnitt:** Neu zu errichtender Weg ab Auslauf der Humboldtstraße hinter den Kleingärten, in Anlehnung an die Rückseite der Anlage, parallel verlaufend der B 217 bis Ende der Kleingartenanlage
- 2. Abschnitt:** Ab Ende der Kleingartenkolonie entlang des vorhandenen „Wirtschaftsweges“ bis zur Bröhnstraße in Höhe der Sportanlagen

*optional*

entlang / durch die Buschreihe im nördlichen Bereich der Kleingartenkolonie

- 3. Abschnitt:** Bröhstraße ab Sportplatz bis zur Straße Haferkamp
- 4. Abschnitt:** Haferkamp
- 5. Abschnitt:** Ab Haferkamp durch das Wohngebiet zur Straße Weizenkanp bis zur Straße Bettenser Berg

*optional*

Ab Ende Haferkamp im nördlichen Bereich der Wohnbebauung (entlang des Feldes)

- 6. Abschnitt:** Straße Bettenser Berg bis hin zum Friedhof und dann entlang der Südseite des Friedhofs bis zur Verlängerung der Hauptstraße und dann über die Wegequerung Richtung Bettenser Berg
- 7. Abschnitt:** Über den unbenannten Weg durch den Bettenser Berg bis zur Ostseite des Waldes und anschließend entlang des vorhandenen Weges zur Münchhausenstraße

*optional*

Geänderte Wegführung durch oder an der „Außenseite“ des Waldes

- 8. Abschnitt:** Unbenannter Weg südlich der Münchhausenstraße in Richtung des „Riedebachs“
- 9. Abschnitt:** Neu zu errichtender Weg ab der Überquerung des „Riedebachs“ in Verlängerung des Sutfeldweges bis zur Kläranlage
- 10. Abschnitt:** Sutfeldweg von der Kläranlage bis zur Vörierstraße
- 11. Abschnitt:** Unbenannter Weg an der Vörier Straße entlang in nordwestliche Richtung bis zum Ende des Regenrückhaltebeckens
- 12. Abschnitt:** Verlängerung des Weges entlang der Buschreihe bis zum Gelände „Gryschka“
- 13. Abschnitt:** Verlängerung des Weges im Bereich des Grundstücks „Lagerplatz Gryschka“?
- 14. Abschnitt:** Unbenannter Weg entlang der Bahnstraße vom „Lagerplatz Gryschka“ bis zum Bahnübergang an der Hauptstraße
- 15. Abschnitt:** Ab Bahnübergang entlang der Hauptstraße und über Humboldtstraße bis zum Bahnübergang Humboldtstraße

*optional*

Südwestlich des Bahnübergangs ein kurzes Stück entlang der Hauptstraße dann entlang der Brombeerbüsche in nördliche Richtung über das Gelände der Raiffeisen über den Weg An der Ohe bis zum Bahnübergang Humboldtstraße

- 16. Abschnitt:** Ab Bahnübergang in Verlängerung der Humboldtstraße bis zur südwestlichen Ecke der Kleingartenkolonie

Dem Antrag ist 1 Anlage beigelegt.

Wir bitten um Veranlassung der Planungen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.  
gez. Thomas Bensch

Anlage:  
2013-08-11 SPD-OR-Antrag Rundwanderweg - Anlage Übersichtsplan